

Korinna Schumann
Bundesministerin

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.063.084

Wien, 11.3.2026

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4522/J des Abgeordneten Ing. Harald Thau betreffend NGO-Business: 109.088,77€ für den Verein Amazone in Bregenz** wie folgt:

Frage 1:

- *Wurden Maßnahmen bzw. Projekte des Vereins „Amazone“ in der zurückliegenden Gesetzgebungsperiode (23.10.2019 – 23.10.2024) von Ihrem Ressort gefördert?*
 - a. *Wenn ja, welche und in welcher Höhe?*
 - b. *Wann wurde die Förderung beantragt?*
 - c. *Von wem wurde die Förderung beantragt?*
 - i. *Wurde die statuten-/satzungsmäßige Unterzeichnung des Antrags überprüft?*
 - d. *Wann wurde die Förderung genehmigt?*
 - e. *Auf Basis welcher gesetzlichen Grundlagen wurde die Förderung aus Bundesmitteln gewährt?*
 - i. *Kamen auch Sonderrichtlinien zur Anwendung? (Bitte um Angabe welche)*

- f. Erfolgte die Genehmigung vorbehaltlich bestimmter Auflagen?*
 - i. Wenn ja, mit welchen?*
 - ii. Wenn nein, warum nicht?*
- g. Wurden Förderentscheidung und Volumen öffentlich bekanntgemacht?*
- h. Wie wurde die richtige Verwendung der Mittel durch Ihr Ressort kontrolliert?*
 - i. Wann?*
 - ii. Mit welchem Ergebnis?*
 - iii. Wenn keine Kontrolle erfolgte, warum nicht?*
- i. Gab es regelmäßige Berichte oder Evaluierungen zum Erfolg der geförderten Maßnahme?*
- j. In welcher Höhe wurden für die Maßnahmen bzw. Projekte Eigenleistungen durch den Verein „Amazone“ erbracht?*

Projekt „QuTexS - Queere Themen zur Extremismus- und Sexismusprävention

In der Gesetzgebungsperiode 23.10.2019 - 23.10.2024 wurde vom Antragsteller „Verein Amazone“ das Projekt „QuTexS - Queere Themen zur Extremismus- und Sexismusprävention" (2023-2024) in Höhe von € 36.300,- gefördert (keine Eigenmittel).

Die Förderung erfolgte auf Grundlage und unter Einhaltung der Bestimmungen der Allgemeine Rahmenrichtlinien für die Gewährung von Förderungen aus Bundesmitteln (ARR 2014) und nach Überprüfung der Erfüllung aller formalen Antragskriterien. Dazu gehört selbstverständlich auch die standardmäßige Prüfung der statuten- bzw. satzungsgemäßen Unterfertigung des Antrages anhand der entsprechenden Unterlagen.

Die Überprüfung der Einhaltung der vertraglich vereinbarten Verwendungszwecke der bereitgestellten Mittel erfolgte nach Übermittlung des zahlenmäßigen Nachweises und des sachlichen Endberichts nach Projektende. Wird im Zuge der Überprüfung bzw. Abrechnung eine nicht förderwürdige Verwendung von Mitteln festgestellt, werden diese vom BMASGPK rückgefordert und in der Folge vom Fördernehmer überwiesen.

Alle Veröffentlichungspflichten, wie z.B. nach dem Transparenzdatenbankgesetz und den zugehörigen Durchführungsbestimmungen, wurden eingehalten.

„Money matters“ Frauenförderung

Das Projekt „Money matters“ Frauenförderung 01.09.2024 – 31.08.2025 (verlängert bis 30.09.25) wurde mit einem Betrag iHv max. 37.788,77 EUR gefördert. Die Förderung wurde vom Geschäftsführer beantragt. Es liegt eine Vollmacht des Vorstands vor.

Die rechtliche Grundlage beruht auf den ARR 2014 (Allgemeinen Rahmenrichtlinien für die Gewährung von Förderungen aus Bundesmitteln).

Selbstwert+

Der Verein Amazone war Kooperationspartner im Projekt selbstwert+, welches von 2022 bis 2024 vom BMASGPK gefördert wurde. Der Verein Amazone erhielt dafür 80.302,05€. Die Förderung wurde im Februar 2022 von der ARGE der österreichischen Frauengesundheitszentren beantragt. Die statuten-/satzungsmäßige Unterzeichnung des Antrags wurde überprüft.

Nach Maßgabe der vom Bundesminister für Finanzen erlassenen Verordnung über „Allgemeine Rahmenrichtlinien für die Gewährung von Förderungen aus Bundesmitteln“ (ARR 2014) wurde diese Förderung aus Bundesmitteln gewährt. Die Auflagen wurden gemäß dem Mustervertrag für Förderungen bestimmt.

Es gab einen Zwischen- und einen Endbericht. Für dieses Projekt wurden keine Eigenmittel durch den Verein Amazone erbracht.

Frage 2:

- *Wurden Maßnahmen bzw. Projekte des Vereins „Amazone“ in dieser Gesetzgebungsperiode (ab 24.10.2024) bislang von Ihrem Ressort gefördert?*
 - a. *Wenn ja, welche und in welcher Höhe?*
 - b. *Wann wurde die Förderung beantragt?*
 - c. *Von wem wurde die Förderung beantragt?*
 - i. *Wurde die statuten-/satzungsmäßige Unterzeichnung des Antrags überprüft?*
 - d. *Wann wurde die Förderung genehmigt?*
 - e. *Auf Basis welcher gesetzlichen Grundlagen wurde die Förderung aus Bundesmitteln gewährt?*

- i. Kamen auch Sonderrichtlinien zur Anwendung? (Bitte um Angabe welche)*
- f. Erfolgte die Genehmigung vorbehaltlich bestimmter Auflagen?*
 - i. Wenn ja, mit welchen?*
 - ii. Wenn nein, warum nicht?*
- g. Wurden Förderentscheidung und Volumen öffentlich bekanntgemacht?*
- h. Wie wurde die richtige Verwendung der Mittel durch Ihr Ressort kontrolliert?*
 - i. Wann?*
 - ii. Mit welchem Ergebnis?*
 - iii. Wenn keine Kontrolle erfolgte, warum nicht?*
- i. Gab es regelmäßige Berichte oder Evaluierungen zum Erfolg der geförderten Maßnahme?*
- j. In welcher Höhe wurden für die Maßnahmen bzw. Projekte Eigenleistungen durch den Verein „Amazone“ erbracht?*

In dieser Gesetzgebungsperiode (ab 24.10.2024) erfolgte keine Projektförderung des Vereins „Amazone“.

Fragen 3 und 4:

- *Wurde mit dem Verein „Amazone“ in der zurückliegenden Gesetzgebungsperiode (23.10.2019 – 23.10.2024) von Ihrem Ressort ein Werk- bzw. Dienstleistungsvertrag abgeschlossen?*
 - a. Wenn ja, für welche Leistungen/zu welchem Zweck und in welcher Höhe?*
 - b. Wann wurde der Vertrag geschlossen?*
 - c. Von wem wurde der Vertragsabschluss initiiert bzw. angebahnt?*
 - d. Welche konkreten Leistungen waren Gegenstand des Werk- bzw. Dienstleistungsvertrags?*
 - e. Wurde der Vertrag im Zeitraum adaptiert bzw. angepasst?*
 - i. Wenn ja, wann?*
 - ii. Wenn ja, mit welchen Inhalten/Änderungen?*
 - f. Wurde die Vertragserfüllung durch den Verein „Amazone“ durch Ihr Ressort kontrolliert?*
 - i. Wenn ja, wann?*
 - ii. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?*
 - iii. Wenn nein, warum nicht?*

- *Wurde mit dem Verein „Amazone“ in der laufenden Gesetzgebungsperiode (ab 24.10.2024) bislang von Ihrem Ressort ein Werk- bzw. Dienstleistungsvertrag abgeschlossen?*
 - a. Wenn ja, für welche Leistungen/zu welchem Zweck und in welcher Höhe?*
 - b. Wann wurde der Vertrag geschlossen?*
 - c. Von wem wurde der Vertragsabschluss initiiert bzw. angebahnt?*
 - d. Welche konkreten Leistungen waren Gegenstand des Werk- bzw. Dienstleistungsvertrags?*
 - e. Wurde der Vertrag im Zeitraum adaptiert bzw. angepasst?*
 - i. Wenn ja, wann?*
 - ii. Wenn ja, mit welchen Inhalten/Änderungen?*
 - f. Wurde die Vertragserfüllung durch den Verein „Amazone“ durch Ihr Ressort kontrolliert?*
 - i. Wenn ja, wann?*
 - ii. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?*
 - iii. Wenn nein, warum nicht?*

Es wurden in der vergangenen Gesetzgebungsperiode (23.10.2019 - 23.10.2024) sowie in der laufenden Gesetzgebungsperiode (ab 24.10.2024) keine Werk- bzw. Dienstleistungsverträge mit dem Verein „Amazone“ abgeschlossen.

Frage 5:

- *An welchen Veranstaltungen innerhalb Ihres Zuständigkeitsbereichs nahmen Vertreter des Vereins „Amazone“ seit dem 24.10.2024 teil?*

Es nahmen seit diesem Zeitpunkt keine Vertreter:innen des Vereins „Amazone“ an einer Veranstaltung innerhalb des Zuständigkeitsbereichs teil.

Mit freundlichen Grüßen

Korinna Schumann

